



Verbesserter Verkehrsablauf durch Koordination

Das Ziel

Ereignisse wie Baustellen oder Veranstaltungen sollen besser miteinander abgestimmt werden, um die Beeinträchtigung des Straßenverkehrs so gering wie möglich zu halten.

Die Herausforderung

Aufgrund komplexer Zuständigkeiten und der Vielzahl an Beteiligten besteht kein gemeinsames Bild der Maßnahmen.

Damit sind auch die verkehrlichen Wirkungen und Wechselwirkungen nur teilweise bekannt.

Die Lösung

Mit **TRAFF-X.eco** wird Ereignismanagement und Planung koordiniert abgewickelt. Die Konfliktprüfung der geplanten Ereignisse, sowie die Prüfung der verkehrlichen Wirkungen stellt sicher, dass die verkehrlichen Behinderungen minimal sind.

Infrastrukturbetreiber



profitieren von Stauvermeidung und optimaler Nutzung der Infrastruktur bei Behinderung durch Arbeiten im Verkehrsraum. Durchgängiger Kommunikationsfluss zwischen hochrangigem und kommunalem Straßennetz ist gewährleistet.

✓ Verkehrsfluss ist gesichert

Verkehrsbehörden



haben den Überblick über alle geplanten Ereignisse. Potentielle Konfliktsituationen werden rasch erkannt. Koordination von Baustellen und Ereignissen sind für alle Beteiligten ein transparenter und geregelter Prozess.

✓ Klare Abwicklung von Prozessen

Verkehrsteilnehmerinnen



freuen sich über planbare Reisezeiten und die bestmögliche Verkehrsqualität trotz Behinderungen.

✓ Weniger Staus & Stress



Von der Planung und Koordination über die Prüfung (z.B. Konfliktprüfung und Wirkungsprüfung) bis zum Monitoring der Durchführung.

Mittelfristige Planung und Koordination

Straßensanierungen, Aufgrabungen und Veranstaltungen sind Teil der täglichen Arbeit der Infrastrukturverwaltung. Es stellen sich hierbei die Fragen „Wann sollen die Arbeiten stattfinden, wie koordiniere ich sie?“ oder „Wie plane ich um die Verkehrsauswirkungen möglichst gering zu halten?“

Kernkomponenten

- Netz-Editor
- Übersicht in einem Gantt Zeitleistendiagramm
- Verkehrswirkungsprüfung
- Konfliktprüfung
- Szenarien-Management

Funktionen

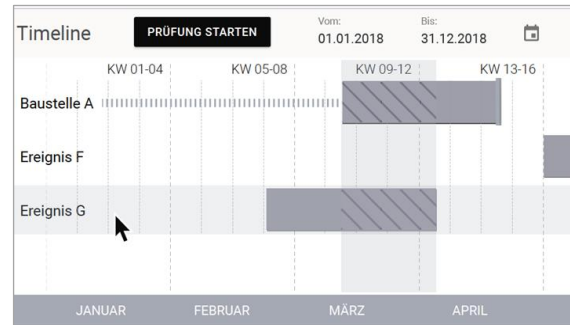
- Baustellen übergreifend koordinieren und auf Konflikte prüfen
- Baustellenkombinationen überprüfen
- Lösungsvarianten prüfen und in Szenarien vergleichen (Simulation)
- Ergebnisse der Simulation leicht verständlich visualisieren
- Verkehrsauswirkungen der Szenarien vergleichen
- Szenarien bewerten und Entscheidung ableiten

Technische Details

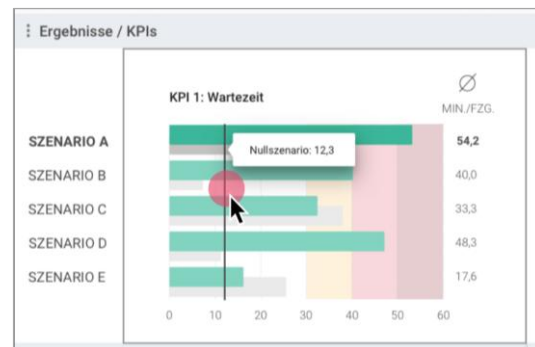
- Verkehrswirkungsprüfung auf Basis mikro- und makroskopisches Simulationsmodell (Basis: PTV Optima der PTV Group)
- Konflikterkennung anhand eines detaillierten Regelwerks
- Direkte Schnittstelle zu Antragstellung und Genehmigungsverfahren
- Berichte und Statistiken zur Dokumentation aller Entscheidungen
- Integrierter Bestandteil eines eGovernment Workflows

- ✓ Integriertes Baustellenmanagement
- ✓ Verkehrsnetz-Perspektive
- ✓ Zeitleisten-Perspektive
- ✓ Szenarien-Management
- ✓ Baustellenmanagement-Perspektive

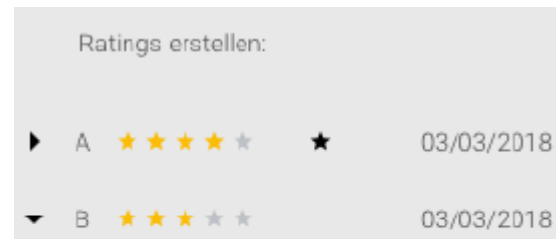
Konflikte erkennen und Lösungsvarianten vorschlagen:



Lösungsszenarien vergleichen und verkehrliche Wirkungen optimieren:



Szenarien bewerten und dokumentieren:



Keine gravierenden verkehrlichen Auswirkungen auf der Strecke zum KH. Im Bezirk 1 jedoch mit vielen Einschränkungen zu rechnen.

- Über den Gesamtprozess durchgängige Informationsplattform
- Koordination mit internen und externen Baustellen und Ereignissen
- Beurteilung der verkehrlichen Wirkungen von Baustellen
- Planungsentscheidungen vereinfacht
- Nachhaltige Dokumentation aller Entscheidungen